



## Protokoll

### Sitzung des Steuerkreises der LAG Haßberge e.V.

**SITZUNGSTAG:** Mittwoch, 03.07.2024

**SITZUNGSORT:** Haßfurt, Landratsamt Haßberge, Sitzungssaal

**TEILNEHMER:** siehe Unterschriftenliste

#### Anwesend

#### Gewählte Mitglieder des Entscheidungsgremiums

6 Vertreter aus dem Öffentlichen Sektor,  
1 Vertreter der Wirtschaftspartner,  
5 Vertreter aus der Zivilgesellschaft

#### Stimmrechtsübertragungen:

1 Vertreter aus dem Öffentlichen Sektor  
4 Vertreter der Wirtschaftspartner

#### Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, aktuelle Informationen .....	1
TOP 2: Änderung des Finanzplanes der Lokalen Entwicklungsstrategie – Beschlussfassung	2
TOP 3: Projekte – Beschlussfassung .....	2
TOP 3.1: Keltenspielplatz im Marswald .....	3
TOP 3.2: Erlebnis-Kreuzweg Zeil am Main .....	4
TOP 4: Sonstiges .....	5

#### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, aktuelle Informationen**

Der stellvertretende Vorsitzende der LAG Haßberge e.V., Herr BGM Stadelmann, eröffnet um 16:05 Uhr die Sitzung und entschuldigt den verhinderten Landrat und Herrn Schleich. Er begrüßt die Mitglieder des Steuerkreises, das Team des LEADER-Managements sowie ILE-Managerin Ulla Schmidt, die zum Tagesordnungspunkt (TOP) 3.1 berichtet. Er teilt mit, dass drei Projektanträge eingereicht wurden. Der dritte Antrag „Inwertsetzung der Alten Mühle Rottenstein“ kann heute aber nicht vorgestellt werden, da Herr Dr. Maier nicht anwesend sein kann. Somit kann kein Beschluss gefasst werden, TOP 3.3 der ursprünglichen Tagesordnung wird daher gestrichen.

#### Herr Bürgermeister Stadelmann stellt fest:

- dass zur Steuerkreis-Sitzung ordnungsgemäß am 25.06.2024 geladen wurde.
- dass die Beschlussfähigkeit besteht (mind. 30 % der Mitglieder sind anwesend und keine der anwesenden Interessengruppen haben mehr als 49 % der Stimmenanteile“)
- 5 Mitglieder das Stimmrecht übertragen haben

Herr BGM Stadelmann nennt die Tagesordnungspunkte und erläutert diese kurz.

- Die geänderte Tagesordnung wurde von allen anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

## **TOP 2: Änderung des Finanzplanes der Lokalen Entwicklungsstrategie – Beschlussfassung**

Herr BGM Stadelmann übergibt an Frau Jägler. Sie teilt mit, dass der Finanzplan angepasst werden muss. Für die Projektumsetzung sind LEADER-Mittel in Höhe von ca. 1,6 Mio. € vorhanden, diese wurden in der LES der aktuellen Förderperiode für die Entwicklungsziele (EZ) wie folgt aufgeteilt: EZ 1 Landschaft und Umwelt 25 %, EZ 2 Lebensumfeld 25%, EZ 3 Wirtschaft und Bildung 20 % und EZ 4 Kultur und Tourismus 30 %. Aktuell sind bereits viele Projekte im Bereich Kultur und Tourismus beschlossen und es werden weitere Projekte im Herbst erwartet, so dass die zugeteilten Mittel für EZ 4 nicht ausreichen würden. Daher ist geplant, die Finanzzuweisung für das EZ 4 um 15 % auf 45 % (ca. 700.000 €) zu erhöhen. Im Gegenzug werden die Zuteilungen für EZ 3 auf 10 % und EZ 1 auf 20 % gesenkt, da erfahrungsgemäß bei EZ 3 Wirtschaft und Bildung weniger Projekte realisiert werden. In diesem Bereich sind bereits das Regionalmanagement, Bildungsmanagement und die Wirtschaftsförderung sehr aktiv, und es stehen hier auch andere Fördermitteltöpfe zur Verfügung.

Die Mittelneuverteilung ab Juli 2024 würde wie folgt aussehen:

Entwicklungsziel	Name Entwicklungsziel	Mittelneuverteilung Juli 2024 (% und in €)		Verbleibendes Budget
LAG Management	LAG Management	12,62	229.977,00 €	
<b>Verbleibendes Gesamtbudget nach Abzug LAG Management</b>				
			<b>1.592.023,00 €</b>	
EZ 1	Landschaft und Umwelt	20%	318.404,80 €	318.404,60 €
EZ 2	Lebensumfeld	25%	398.005,75 €	127.049,91 €
EZ 3	Wirtschaft und Bildung	10%	159.202,30 €	159.202,30 €
EZ 4	Kultur und Tourismus	45%	716.410,35 €	397.237,80 €

Herr BGM Stadelmann erwähnt, dass zu Beginn die Beschlussfähigkeit schon abgefragt wurde und somit folgender Beschlussvorschlag zur Abstimmung vorgelegt wird:

1. Die LAG Haßberge e.V. befürwortet die Anpassung des Finanzplans.
2. Die Finanzzuweisung für das EZ 4 erhöht sich auf 45 %. Im Gegenzug werden die Zuteilungen für das EZ 3 Wirtschaft und Bildung auf 10 % und für das EZ 1 Landschaft und Umwelt auf 20 % gesenkt. Die LAG Haßberge e.V. stimmt dieser Änderung des Finanzplans zu.
3. Die Geschäftsstelle der LAG Haßberge e.V. wird berechtigt, redaktionelle Änderungen in der LES vorzunehmen.

Dafür: 12 + 5 (Stimmrechtsübertragungen)

Enthaltung: 0

Dagegen: 0

## **TOP 3: Projekte – Beschlussfassung**

Herr BGM Stadelmann weist darauf hin, dass heute zwei Projekte zur Abstimmung folgen werden und übergibt der ILE-Managerin der Lebensregion+, Ulla Schmidt das Wort.

### TOP 3.1: Keltenspielplatz im Marswald

ILE-Managerin Ulla Schmidt stellt das Projekt Keltenspielplatz im Marswald vor. (vgl. auch PPT-Präsentation)

Projekträger ist die Gemeinde Oberaurach mit den Kooperationspartnern Eltmann, Knetzgau, Rahenebrach, Sand (anliegende ILE-Kommunen) und dem Forst.

Der Marswaldspielplatz ist ca. 0,5 ha groß und der angrenzende Parkplatz Ausgangspunkt vieler Wanderungen, Rad- und Lauftouren und für den 3-D-Bogenparcour. Der Marswald ist gut zu erreichen, wenige Minuten von der Autobahnausfahrt entfernt zwischen Zell a. Ebersberg und Oberschleichach. Eigentümer des Geländes sind die Bayerischen Staatsforsten.

Der Spielplatz ist sehr beliebt, aber ohne Themenbezug. Das Gelände soll aufgewertet werden und einen Bezug zu den Kelten/ zum Naturwald bekommen. Eine erste Maßnahme zur Aufwertung des Geländes wurde schon umgesetzt, indem der Parkplatz durch die Bayerischen Staatsforsten vergrößert wurde. Sie werden auch noch einen Informationspavillon aufstellen.

Über LEADER soll neben der Spielplatzneugestaltung die Öffentlichkeitsarbeit gefördert werden. Es sollen neben Informationstafeln und einer Broschüre auch digitale Informationselemente entwickelt werden, wie eine Internetpräsenz oder eine App. Um den Spielplatz erlebbar zu machen, soll ein digitales Suchspiel für Kinder und Erwachsene etabliert werden (z.B. über Actionbound). Angedacht ist auch die Entwicklung von CI (Corporate Identity) und eines Logos.

BGM Werner merkt kurz an, dass für die APP-Bedienung auch das Funknetz beim Spielplatz funktionieren sollte.

Es gibt keine weiteren Anmerkungen, so dass BGM Stadelmann nochmal zusammenfasst, dass sowohl er als auch BGM Werner den Spielplatz schon von früher kennen und es ein sehr beliebter Spielplatz ist. Eine Aufwertung ist daher zielführend und attraktiv gestaltete Spielplätze werden gesucht.

Frau Wolfrum-Horn stellt die voraussichtlichen Kosten und die Finanzierung dar. Aktuell sind brutto 250.000 € für das Projekt geplant (vgl. PPT-Präsentation). Die LEADER-Förderung würde somit ca. 126.000 € betragen. Dies ist auch Grundlage für den heutigen Beschluss. Da die Kosten aktuell aber nochmals überprüft werden, können sich eventuell noch höhere Gesamtkosten ergeben. Dann müssten diese in einem Umlaufbeschluss nochmals beschlossen werden. Die Checkliste ging zusammen mit der Einladung heraus und hat 25 Punkte ergeben. Es gibt zur Checkliste und Bewertung keine Fragen mehr.

Frau Kraft hakt nach, wo es denn teurer werden könnte als geplant. Frau Wolfrum-Horn ergänzt, dass evtl. mehr Kosten bei der Öffentlichkeitsarbeit entstehen könnten, aber die Gesamtkosten werden voraussichtlich nicht höher als ca. 300.000 € sein.

Herr BGM Stadelmann stellt fest, dass es keinen Interessenskonflikt gibt und niemand von der Beschlussfassung auszuschließen ist. Weitere Anmerkungen gibt es keine, so dass die Beschlussfähigkeit abgeklärt ist.

Beschlussvorschlag:

1. Die LAG Haßberge e.V. befürwortet das LEADER-Projekt „Keltenspielplatz im Marswald“ des Projektträgers Gemeinde Oberaurach und stimmt dem hierzu vorgelegten Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix (Checkliste) zu.

2. Das Projekt „Keltenspielplatz im Marswald“ ist unter dem Entwicklungsziel 4 „Kultur und Tourismus“ und dem Handlungsziel 4.3 „Nachhaltige Entwicklung und Vernetzung von Angeboten für Touristen, Erholungssuchende und Freizeitaktive“ der LES der LAG Haßberge e.V. einzuordnen.
3. Die Geschäftsstelle der LAG Haßberge e.V. wird berechtigt, redaktionelle Änderungen im Laufe des Förderverfahrens vorzunehmen.
4. Die LAG Haßberge e.V. stimmt der Bereitstellung von LEADER-Mitteln entsprechend dem Förderantrag zugrundeliegenden Finanzierungsplan bis zur Höhe von 126.050 € zu.

Dafür: 12 + 5 (Stimmrechtsübertragungen)

Enthaltung: 0

Dagegen: 0

Herr Klaehre weist darauf hin, dass keine Bürgermeister der beteiligten Kommunen mit abstimmen dürfen. Das ist nicht der Fall. BGM Stadelmann begrüßt nachträglich den verspäteten Herrn Klaehre.

### **TOP 3.2: Erlebnis-Kreuzweg Zeil a.Main**

Fr. Wolfrum-Horn stellt das Projekt „Erlebnis-Kreuzweg“ kurz vor. Das Projekt wurde von Herrn BGM Stadelmann bereits in der letzten Steuerkreissitzung ausführlich vorgestellt (vgl. PPT-Präsentation).

Die Kostenschätzung beläuft sich auf insgesamt 239.442 € netto, wovon die LEADER-Förderung maximal 143.665 € betrifft und für den Projektträger Zeil am Main somit ca. 141.271 € selbst zu tragen sind.

Frau Wolfrum-Horn teilt mit, dass die Checkliste mit Einladung zur Steuerkreissitzung versendet wurde. Insgesamt gab es 27 Punkte, womit die Anforderungen erfüllt sind. Hierzu gibt es keine Fragen oder Anmerkungen.

Herr BGM Möhring übernimmt den Vorsitz und den Tagesordnungspunkt „Beratung und Beschlussfassung“. Herrn BGM Stadelmann wird aufgrund des vorliegenden Interessenkonflikts von diesem Tagesordnungspunkt ausgeschlossen. Nach Abklärung des Interessenskonflikts, ist die Beschlussfähigkeit aber weiterhin gegeben.

Beschlussvorschlag:

1. Die LAG Haßberge e.V. befürwortet das LEADER-Projekt „Erlebnis-Kreuzweg Zeil a.Main“ des Projektträgers Stadt Zeil a.Main und stimmt dem hierzu vorgelegten Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix (Checkliste) zu.
2. Das Projekt „Erlebnis-Kreuzweg Zeil a.Main“ ist unter dem Entwicklungsziel 4 „Kultur und Tourismus“ und dem Handlungsziel 4.1 „Bewahrung, Erlebbarkeit und Inwertsetzung des materiellen, immateriellen und raumbezogenen Kulturerbes“ der LES der LAG Haßberge e.V. einzuordnen.
3. Die Geschäftsstelle der LAG Haßberge e.V. wird berechtigt, redaktionelle Änderungen im Laufe des Förderverfahrens vorzunehmen.
4. Die LAG Haßberge e.V. stimmt der Bereitstellung von LEADER-Mitteln entsprechend dem Förderantrag zugrundeliegenden Finanzierungsplan bis zur Höhe von 143.665 € zu.

Dafür: 11 + 5 (Stimmrechtsübertragungen)

Enthaltung: 0

Dagegen: 0

Interessenskonflikt: 1

Herr BGM Möhring stellt fest, dass der Beschlussvorschlag einstimmig angenommen ist und übergibt den Vorsitz wieder an Herrn BGM Stadelmann. Er bedankt sich für die Zustimmung des Projektes und leitet direkt zum TOP 4 weiter.

#### **TOP 4: Sonstiges**

Herr BGM Stadelmann erklärt, dass direkt im Anschluss die Mitgliederversammlung stattfindet und drei Steuerkreis-Mitglieder ausscheiden. Er bedankt sich bei Frau Uli Brech, die seit 2014 im Steuerkreis ist. Er merkt an, dass das Gremium eines der unproblematischsten sei. Es sind Projekte, die den Landkreis voranbringen und das ist ja auch das Ziel von LEADER. Uli Brech war zu jeder Steuerkreissitzung anwesend. Herr BGM Stadelmann bedankt sich für ihr Engagement in den letzten 10 Jahren und dankt für die gute Zusammenarbeit. Frau Gadamer überreicht ein Präsent. Frau Brech bedankt sich recht herzlich. Sie war gerne im Steuerkreis und geht schweren Herzens. Sagt aber auch, alles hat seine Zeit.

Herr BGM Stadelmann verabschiedet auch Herrn Christian Senff, der als Vertreter „Wirtschaftspartner“ im Steuerkreis tätig war. Leider war er oft nicht da, weil er jetzt beruflich in Lichtenfels ist. Er ist seit 2016 im Steuerkreis, Herr BGM Stadelmann merkt an, dass es schön ist, dass es Menschen gibt, die sich zur Verfügung stellen. Herr Senff erhält ebenfalls ein Präsent von Frau Gadamer und bedankt sich beim Gremium. Er wünscht allen weiterhin gute Beschlüsse im Landkreis Haßberge.

Herr Jürgen Krell ist wie Frau Brech ebenfalls seit 2014 als Steuerkreis-Mitglied „Zivilgesellschaft“ tätig. Er kann heute leider nicht anwesend sein. Auch ihm gilt ein herzlicher Dank für 10 Jahre im Steuerkreis. Das Präsent wird ihm entsprechend an anderer Stelle nachgereicht.

Auch im Namen des Landrats Schneider gilt ein aufrichtiges Dankeschön an alle ausscheidenden Steuerkreis-Mitglieder, aber zugleich auch an alle Mitglieder für ihr Engagement und ihre Zeit.

Herr BGM Stadelmann bedankt sich für die Teilnahme an der Sitzung und nachdem es keine weiteren Fragen mehr gibt, schließt er die Sitzung um 16:36 Uhr.

Haßfurt, 03.07.2024  
LAG Haßberge e. V.



Catherine Büttner  
Protokollführung